

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses FG Modellautos. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit der Montage beginnen bzw. bevor Sie dieses Modell in Betrieb nehmen.

*Congratulations on the purchase of this FG model car. Please read this manual carefully before you start running the model.*

### Montageanleitung für nachstehende Automodelle: Mounting instruction for following car models:

Leopard 2 Sportsline/ RTR, lackierte Karosserie  
Leopard 2 Sportsline/ RTR, painted body  
Leopard 2 Sportsline/ RTR, carrosserie laquée  
Best.-Nr./ Item N°./ Réf. 67041R

Leopard 2 Sportsline/ RTR, glasklare Karosserie  
Leopard 2 Sportsline/ RTR, clear bodyshell  
Leopard 2 Sportsline/ RTR, carrosserie transparente  
Best.-Nr./ Item N°./ Réf. 67051R

Leopard 2 Sportsline, glasklare Karosserie  
Leopard 2 Sportsline, clear bodyshell  
Leopard 2 Sportsline, carrosserie transparente  
Best.-Nr./ Item N°./ Réf. 67051



FG Modellsport GmbH  
Spanningerstr. 2  
73650 Winterbach-Germany  
Phone: +49 7181 9677-0  
Fax: +49 7181 9677-20  
info@fg-modellsport.de  
www.fg-modellsport.de

A.67041R-67051R\_2.4-060911



**2WD**

**RTR**  
Ready-to-Run

**20ccm**

Bevor Sie das Modell in Betrieb nehmen, lesen sie bitte die Sicherheitshinweise, die Motorenanleitung sowie die allgemeinen Hinweise sorgfältig durch.  
*Before you start running your model please read the security advices, the engine manual as well as the general advices carefully.*

Bitte bewahren Sie diese Bauanleitung für Ersatzteil-Bestellungen sorgfältig auf!  
*Please thoroughly keep this mounting instruction for spare parts' orders!*



FG Modellsport GmbH  
Spanningerstr. 2  
73650 Winterbach-Germany  
Phone: +49 7181 9677-0  
Fax: +49 7181 9677-20  
info@fg-modellsport.de  
www.fg-modellsport.de

## Sicherheitshinweise

**Der Umgang mit Kraftstoffen erfordert vorsichtige und umsichtige Handlungsweise. Unbedingt Sicherheitshinweise beachten.**

- Tanken Sie nur bei ausgeschaltetem Motor!
- Karosserie abnehmen.
- Bereich um den Tankstutzen gut säubern.
- Tankverschluss abnehmen und Kraftstoffgemisch vorsichtig einfüllen.
- Rauchen und jegliches offene Feuer ist nicht zulässig.
- Kraftstoffe können lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Haut und Augenkontakt vermeiden. Beim Betanken Handschuhe tragen. Kraftstoffdämpfe nicht einatmen.
- Keinen Kraftstoff verschütten. Wenn Kraftstoff verschüttet wurde, Motor und Modell sofort säubern.
- Achten, dass kein Kraftstoff ins Erdreich gelangt (Umweltschutz). Geeignete Unterlage verwenden.
- Nicht in geschlossenen Räumen tanken. Kraftstoffdämpfe sammeln sich am Boden (Explosionsgefahr).
- Kraftstoff nur in zugelassenen und gekennzeichneten Kanistern transportieren und lagern. Kraftstoff Kindern nicht zugänglich machen.
- Die Bedienungsperson ist im Anwendungsbereich des Modells bzw. Motors für Schäden gegenüber Dritten verantwortlich, wenn diese persönlich oder in ihrem Eigentum verletzt werden.
- Das Modell darf nur an Personen weitergegeben werden, die mit diesem Modell und seiner Handhabung vertraut sind, stets die Bedienungsanleitung mitgeben.
- Personen mit Herzschrittmachern dürfen am laufenden Motor und beim Starten nicht an stromführenden Teilen der Zündanlage arbeiten.
- Der Motor darf nicht in geschlossenen Räumen (ohne ausreichende Belüftung) gestartet oder betrieben werden.
- Beim Starten ist das Einatmen der Auspuffgase zu vermeiden.
- Das Modell darf nicht ohne Luftfilter bzw. ohne Auspuffanlage gestartet oder betrieben werden.
- Vor jedem Starten ist eine Funktionsprüfung der sicherheitsrelevanten Teile durchzuführen.
- Das Gasgestänge muss immer von selbst in die Leerlaufstellung zurückgehen.
- Reinigungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur bei abgestelltem Motor durchgeführt werden. Motor und Schalldämpfer werden sehr heiß, besonders Schalldämpfer nicht berühren.

## Security advices

**The handling with fuels requires circumspective and careful handling. Imperatively observe the security advices.**

- Refuel only if the engine is switched off!
- Remove the bodyshell.
- Thoroughly clean the area around the fuels nipple.
- Remove the fuel filler cap and carefully fill in the fuel mixture.
- Smoking or any kind of open fire is not admitted.
- Fuels might contain solvent-like substances. Avoid contact with skin and eyes. Wear gloves for refueling. Do not inhale fuel vapors.
- Do not spill any fuel. If you have spilled fuel immediately clean the engine and the model.
- Make sure that no fuel will get into the soils (environmental protection). Use an appropriate mat.
- Do not refuel in enclosed rooms. Fuel vapors accumulate at the soil (risk of explosion).
- Transport and store fuels only in admitted and labeled canisters. Keep fuel out of the range of children.
- The operator is responsible for any damages caused to third persons in the operating range of the model, respectively of the engine, if they are injured or in case of property damage.
- The model must only be passed on to persons who are familiar with this model and its operation, always provide the operating manual.
- Persons with implanted heart pacemakers must not work on running engines and on live parts of the ignition system when the engine is being started.
- The engine must neither be started nor operated in enclosed rooms (without sufficient ventilation).
- When starting the engine, avoid inhaling the exhausts.
- The model must neither be started nor operated without air filter or without exhaust system.
- Before every start perform a functional check of the safety-relevant parts.
- The throttle rods must always return automatically to the idle position.
- Any cleaning, maintenance and repair works must only be performed with the engine being switched off. The engine and silencers are getting very hot. In particular do not touch the silencer.

FG Modellsport GmbH  
 Spanningerstr. 2  
 73650 Winterbach-Germany  
 Phone: +49 7181 9677-0  
 Fax: +49 7181 9677-20  
 info@fg-modellsport.de  
 www.fg-modellsport.de

## Fernlenanlagen / Radio Control Systems

### Infos für RTR-Kunden/ for RTR customers

Die Fernlenkanlage sowie die Servos wurden von uns fachgerecht montiert, eingestellt und geprüft. Sollten dennoch Probleme mit Sender, Empfänger oder Servos auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder senden Sie die Fernlenkanlage bzw. das komplette Modell mit einer ausführlichen Problembeschreibung - im Gewährleistungsfall Kaufbeleg mit Händlername und Kaufdatum beilegen - direkt an unsere Serviceabteilung.

#### FG Modellsport GmbH

Serviceabteilung  
 Spanninger Str. 2  
 D-73650 Winterbach  
 Tel. 0049 (0) 7181 9677-0  
 Fax 0049 (0) 7181 9677-20  
 e-mail: technik@fg-modellsport.de

Bitte beachten Sie, dass unfreie Sendungen von uns nicht entgegengenommen werden können.

*The radio control system as well as the servos were professionally mounted, adjusted and checked. If any problems occur with transmitter, receiver or servos please contact your specialized dealer or send either the radio control system or the complete model together with a detailed description of the problem to the service department of the official FG distributor in your country or directly to our service department.*

#### FG Modellsport GmbH

Service department  
 Spanninger Str. 2  
 73650 Winterbach  
 Germany  
 Phone 0049 (0) 7181 9677-0  
 Fax 0049 (0) 7181 9677-20  
 e-mail: technik@fg-modellsport.de

*Please note that we can not accept non-prepaid shipments.*

## GARANTIEBESTIMMUNGEN

### (gültig für Deutschland, Österreich und Luxemburg)

Unsere Artikel werden vor Auslieferung sorgfältig geprüft. Sollte jedoch wider Erwarten ein Fehler bzw. Schaden an einem unserer Produkte auftreten oder ein Herstellungsfehler festgestellt werden, bitten wir Sie, das Folgende zu beachten.

Senden Sie das defekte bzw. fehlerhafte Produkt mit einer ausführlichen Fehlerbeschreibung und in einem bearbeitbaren, gereinigten Zustand bruchsticher verpackt sowie ausreichend frankiert an folgende Adresse:

#### FG Modellsport GmbH

Serviceabteilung  
 Spanninger Str. 2  
 D-73650 Winterbach  
 Tel. 07181/9677-0  
 Fax 07181/9677-20  
 e-mail: technik@fg-modellsport.de

#### Geschäftszeiten:

Mo-Fr 9-12 und 14:30-17 Uhr

Sollten noch Fragen offen sein, können Sie uns unter der angegebenen Telefon-Nummer oder per e-mail erreichen. Bitte beachten Sie, dass unfreie Sendungen von uns nicht entgegengenommen werden können. Teilen Sie uns Ihre vollständige Adresse mit, damit auch wir Sie bei Rückfragen kontaktieren können. Bitte vergessen Sie nicht Ihre e-mail-Adresse (falls vorhanden), Fax- und Handy-Nummer (FG Händler bitte immer Kunden-Nummer angeben).

**Mit dem Einsenden des Produktes erteilen Sie uns automatisch einen Reparaturauftrag für den Fall, dass kein Garantieanspruch vorliegen sollte.**

Auf ausdrücklichen schriftlichen Wunsch Ihrerseits erstellen wir einen kostenpflichtigen Kostenvoranschlag in Höhe von pauschal 15 €. Dieser Kostenvoranschlag hat eine Gültigkeit von 2 Wochen ab Ausstellungsdatum. Bei Erteilung des Reparaturauftrages werden diese Kosten selbstverständlich angerechnet.

Die Rücksendung der reparierten oder getauschten Artikel erfolgt nach Vorkasse an folgende Bankverbindung:

#### FG Modellsport GmbH

**Kerner Volksbank eG**  
**BLZ 602 626 93**  
**Kto.Nr. 55 075 002**

oder

**Commerzbank AG**  
**BLZ 600 400 71**  
**Kto.Nr. 2825800**

Bei Vorliegen eines Garantiefalles fallen keine Kosten an und der Versand erfolgt portofrei.

#### Garantieausschluss:

Keine Garantie gewähren wir bei unsachgemäßer Behandlung und Verschleißteilen. Die Garantie ist ferner ausgeschlossen, wenn unzulässiges Zubehör verwandt worden ist oder Tuning- und Anbauteile, die nicht aus dem FG-Lieferprogramm stammen oder nicht von FG Modellsport ausdrücklich als zulässiges Zubehör deklariert worden sind. Es obliegt dem Käufer, sich bei seinem FG Fachhändler diesbezüglich zu informieren.

# Betriebsanleitung für Zenoah-Motoren



FG Modellsport GmbH  
Spannigerstr. 2  
73650 Winterbach-Germany  
Phone: +49 7181 9677-0  
Fax: +49 7181 9677-20  
info@fg-modellsport.de  
www.fg-modellsport.de

Die 1:5 On-Road und 1:6 Truck Modelle werden mit Standard-Luftfilter mit werkseitig eingeeötem Filtereinsatz ausgeliefert. Für den Einsatz auf Plätzen mit wenig Staubentwicklung ist dieser Filter ausreichend. Die Schaumstoff-Filtereinsätze sollten vorsichtshalber öfters gewechselt bzw. gereinigt und wieder mit Filteröl 6441 durchgehend getränkt werden. Wegen der erhöhten Staubentwicklung bei den 1:6 Off-Road Modellen werden diese serienmäßig mit dem FG Off-Road Ansaug-Luftfilter mit eingeeötem Filtereinsatz ausgestattet. Entsprechend der Staubentwicklung ist auch bei den Off-Road Filtern der Filtereinsatz zu reinigen, auf Risse zu prüfen und durchgehend mit FG Filteröl 6441 zu tränken. **Achtung!** Das von uns angebotene K+N Luftfilteröl ist für Schaumstofffilter nicht geeignet.

Weitere Ansaug-Geräuschfilter, Filteröle usw. für FG und Fremdmodelle sehen Sie in unserem aktuellen FG Hauptkatalog.

## 1. Inbetriebnahme des Motors

Überprüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme des Motors den Luftfilter und auch den Luftfilteradapter auf korrekten und festen Sitz. Bei starker Staubentwicklung empfehlen wir, zusätzlich die Verbindung zwischen Vergaser, Luftfilteradapter und Luftfilter mit FG Silikon 6503 abzudichten. Die Grundeinstellung des Motors ist werkseitig eingestellt. Das Mischungsverhältnis des Kraftstoffs sollte 1:33 betragen = 3 % Ölanteil. Verwendbarer Kraftstoff Superbenzin oder Superplus. Für die optimale Schmirgel empfehlen wir unser FG Panolin Racing Öl, Best.-Nr. 08559.

## 2. Starten des kalten Motors

Vergaser-Drosselklappe schließen bzw. in Standgas-Position bringen. Choke-Klappe am Vergaser schließen. Drücken Sie nun die Primerpumpe am Vergaser, bis diese mit Kraftstoff gefüllt ist. Zugstarter langsam bis zum ersten Widerstand herausziehen, dann kräftig anziehen, bis der Motor hörbar zündet. In der Regel wird der Motor nach dem ersten Starten wieder ausgehen. Jetzt öffnen Sie die Choke-Klappe und ziehen Sie erneut am Zugstarter, bis der Motor läuft. Motor in kaltem Zustand niemals mit Volllast oder mit hohen Drehzahlen betreiben, Motor zuvor ca. 3-4 Minuten mit niedrigen Drehzahlen warmfahren. Bei Schäden kann keine Garantie gewährt werden.

## 3. Starten des warmen Motors

Choke-Klappe geöffnet lassen, Primerpumpe drücken und Zugstarter betätigen. Zum Abstellen des Motors drücken Sie den Kurzschlusschalter (Stop-Schalter) so lange, bis der Motor steht.

## 4. Vergasereinstellung

Der Vergaser wird vom Werk entsprechend den örtlichen Verhältnissen eingestellt. Je nach Luftfilter, Schalldämpfer und Einsatzort kann eine Korrektur erforderlich sein. Bringen Sie den Motor durch Fahren auf Betriebstemperatur. Sollte der Motor beim Beschleunigen etwas verzögern, dann läuft er zu mager. In diesem Fall drehen Sie die Leerlauf-Gemischschraube L etwas entgegen dem Uhrzeigersinn. Kommt der Motor nur langsam stotternd bei stärkerer Rauchentwicklung auf Touren, dürfte dieser zu fett sein, d. h. Sie sollten dann die Leerlauf-Gemischschraube L im Uhrzeigersinn etwas zu drehen. Um die maximale Drehzahl einzustellen, heben Sie die Hinterräder an und gehen Sie mit dem betriebswarmen Motor kurzzeitig auf Vollgas. Nun können Sie an der Volllast-Gemischschraube H bei zu magerem Gemisch nach links bzw. bei zu fettem Gemisch nach rechts drehen.

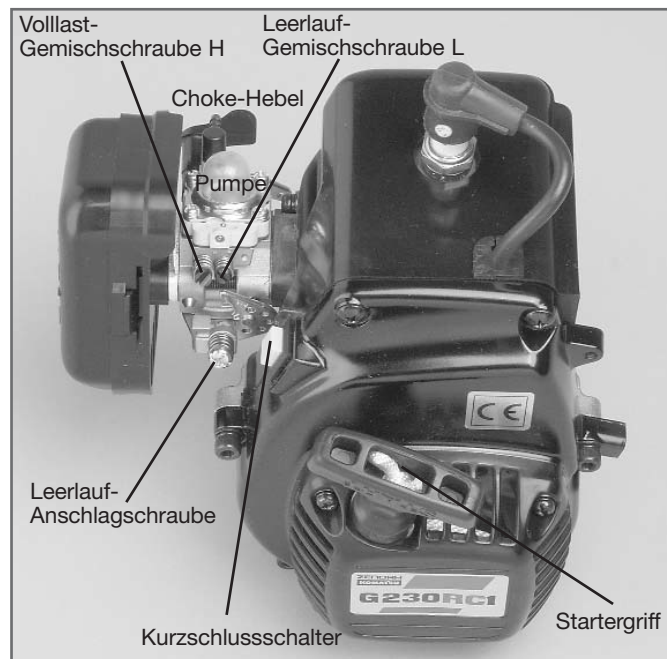
**ACHTUNG!** Halten Sie den Motor nur kurzzeitig in unbelastetem Zustand auf Höchstdrehzahl. In den meisten Fällen muss die Leerlauf-Anschlagschraube nachreguliert werden, wenn eine Motoreinstellung an der Leerlauf-Gemischschraube L wie auch an der Volllast-Gemischschraube H vorgenommen wurde.

## 5. Vergasergrundeinstellung

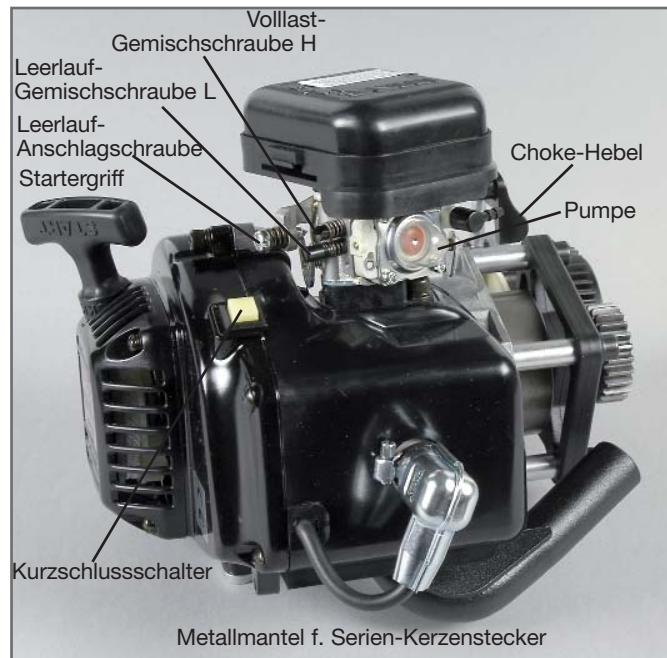
Die angegebenen Werte sind Anhaltswerte. In einigen Fällen ist eine Nachjustierung erforderlich. Sollten Sie das Gefühl haben, dass die Leerlauf-Gemischschraube L bzw. die Volllast-Gemischschraube H gänzlich verdreht wurden, dann drehen Sie beide Einstellschrauben L + H vorsichtig im Uhrzeigersinn bis auf Anschlag zu. Danach Einstellschrauben nach folgender Tabelle entgegen dem Uhrzeigersinn aufdrehen.

	Volllast-Gemischschraube H	Leerlauf-Gemischschraube L	
Formel 1/ Zenoah G230/260RC	1 Umdr	1,25 Umdr	
Formel 1/ FG CY23/CY26	1 Umdr	1,25 Umdr	
Sportsline	Zen. ZG22/ G2D	1 Umdr	
Competition		Zen. G230/260RC	1,50 Umdr
Buggy		FG CY23/CY26	1,25 Umdr

## Zenoah-/ CY-Motor



## Zenoah-/ CY-Motor



Bei den ersten zwei Tankfüllungen sollten Sie Höchstdrehzahlen im unbelasteten Zustand vermeiden ebenso wie anhaltende Vollgasfahrten auf Parkplätzen. Beim ersten Einsatz sollte auch ein Reichweitentest mit der Fernlenkanlage bei laufendem Motor durchgeführt werden.

Betreiben Sie den Motor niemals in geschlossenen Räumen ohne ausreichende Belüftung. Weitere Sicherheitshinweise liegen den Motoren bei.

## Working instruction for Zenoah engines

Our 1:5 On-Road and 1:6 Truck models we deliver with standard air filter including factory-oiled filter insert. This filter is sufficient for the use on tracks with low formation of dust. As a precaution we recommend to change or rather clean the foam filter inserts more often and soak them afterwards again completely with filter oil 6441. According to the higher formation of dust we standard equipped our 1:6 Off-Road models with the FG Off-Road inlet air filter with oiled filter insert. Corresponding to the formation of dust you also have to clean the filter inserts of these Off-Road filters, check them on fissures and soak them in filter oil 6441, too. **Attention! The K & N air filter oil is not suitable for foam filters. Further inlet slencers, filter oils a.s.o. for FG models and other brands you will find in our FG main catalog.**



FG Modellsport GmbH  
Spanningerstr. 2  
73650 Winterbach-Germany  
Phone: +49 7181 9677-0  
Fax: +49 7181 9677-20  
info@fg-modellsport.de  
www.fg-modellsport.de

### 1. Initial operation of the engine

Always check if the air filter and also the air filter adapter are seated correct and firm before starting the engine. The basic adjustment of the engine is preset by the factory. At high formation of dust we recommend to seal the connection between carburetor, air filter adapter and air filter additionally with FG Silicone 6503. The petrol lubrication should be 1:33 which means a share of 3 % oil. Suitable is Super or Superplus petrol. We recommend our FG Panolin Racing Oil for an optimal lubrication, Item N°. 08559.

### 2. Starting the cold engine

Close the carburetor throttle valve or rather bring it into neutral gear. Now shut the choke flap at the carburetor. Press the primer pump at the carburetor until the pump is full with fuel. Slowly pull the rope starter until you feel the first resistance, then pull strongly until the engine ignites audible. Normally the engine will stop again after the first ignition. Now open the choke flap and pull the rope starter once again until the engine runs. Never run the cold engine at full-load or with high speed ranges, rather warm-up the engine for approx. 3-4 minutes at a low speed range. We can not grant a guarantee for damages.

### 3. Starting the warm engine

Leave the choke flap open, press the primer pump and actuate the rope starter. To turn the engine off, press the ignition switch until the engine stops.

### 4. Carburetor adjustment

The adjustment of the carburetor is preset by the factory adequate to the local conditions. Depending on air filter, exhaust silencer and operating conditions a correction may be necessary. Drive the engine until it has reached its working temperature. If the engine decelerates a little during the acceleration, then it runs too lean. In this case open the No-load adjusting screw L anticlockwise. If the engine revs up only slowly stammering and under clouds of smoke, then the engine probably runs with an overrich mixture. In that case you should turn the No-load adjusting screw L clockwise. In order to adjust the maximum range of speed, lift the rear wheels and drive the warm engine shortly at full speed. Now you can turn the Full-load adjusting screw H to the left (lean mixture) or to the right (overrich mixture).

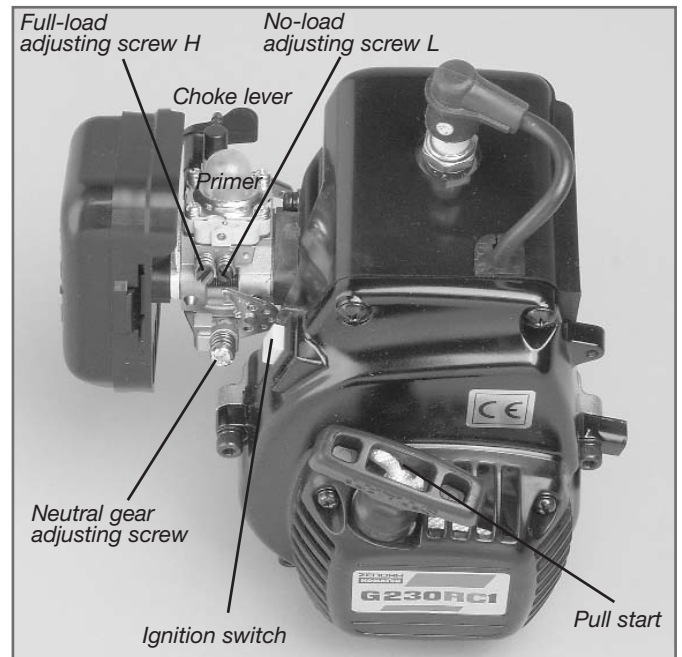
**ATTENTION!** Don't drive the engine in a no-load condition too long at the maximum speed range. Mostly the neutral gear adjusting screw has to be regulated once again if it was necessary to adjust the engine at the No-load adjusting screw L or Full-load adjusting screw H.

### 5. Basic adjustment of the carburetor

The declared values are reference values. Mostly the carburetor has to be readjusted. If you have the feeling that the No-load adjusting screw L or the Full-load adjusting screw H is completely misadjusted, then close both adjusting screws L + H carefully. Afterwards open the adjusting screws anticlockwise corresponding to the following table.

		Full-load adjusting screw H	No-load adjusting screw L
Formula 1/ Zenoah G230/260RC	1	turns	1.25 turns
Formula 1/ FG CY23/CY26	1	turns	1.25 turns
Sportsline Competition Buggy	Zen. ZG22/ G2D	1	turns
	Zen. G230/260RC	1.50	turns
	FG CY23/CY26	1.25	turns

### Zenoah/ CY engine



### Zenoah/ CY engine



During the first two tank fillings you should avoid maximum speed ranges in no-load condition as well as longer full-speed drives on parking places. The first thing we recommend to check is the effective radius of your radio control system with running engine.

Never operate the engine in closed rooms without sufficient ventilation. Further safety instructions are enclosed with the engines.

# Allgemeine Bedienungshinweise

Laden Sie den neuen Akku mit beiliegendem Ladegerät mindestens 35 Stunden.  
Die Ladezeit errechnet sich aus der Kapazität des Akkus: Ladestrom des Ladegerätes x 1,4

Eine Akku-Ladung reicht je nach Fahrzeug und Einsatzort (Straße oder Gelände) 1 - 2 Tankfüllungen. Um höhere Fahrzeiten und kürzere Ladezeiten zu erreichen können Akkus mit mehr Kapazität und 12 Volt Schnell-Ladegeräte verwendet werden. Diese ermöglichen auch das Nachladen unterwegs mittels der Autobatterie. Ein neuer Akku sollte vor dem ersten Einsatz mindestens 3x geladen bzw. entladen werden. Dies ist notwendig, damit sich die einzelnen Akkuzellen formatieren (angleichen) können. Nach dem Formatieren ist erst sichergestellt, dass der Akku seine volle Leistung abgeben kann.

Bei Inbetriebnahme des Fahrzeugs immer folgende Reihenfolge einhalten:

Sender einschalten - Empfänger-Stromversorgung einschalten und erst dann den Motor starten. Nach erfolgtem Einsatz in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Vor jedem Einsatz des Fahrzeugs muss ein Reichweitentest durchgeführt werden. Lassen Sie dazu das Modell von einem Helfer in die Entfernung bringen, die Sie gerne fahren möchten. Sollte kein Helfer zur Verfügung stehen, tasten Sie sich vorsichtig an die gewünschte Entfernung heran. Sie sollten das Modell allerdings nicht weiter als 100m von Ihnen betreiben. Die Fernlenkanlage sollte auf alle Signale des Senders reagieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Fahren unterlassen werden. Das Fahrzeug bzw. die Fernsteuerung ist mit einer Fail-Safe Funktion ausgestattet. Bitte achten Sie darauf, dass die Fail-Safe Funktion Ihres Senders so programmiert ist, dass das Fahrzeug bei Störungen nicht auf Vollgas steht, sondern abremst und geradeaus fährt.

Schützen Sie Fernsteuerung und Akku vor Nässe. Sollten Sie bei Regen oder nasser Fahrbahn fahren, müssen Schutzvorkehrungen getroffen werden, die verhindern, dass Wasser in den Sender bzw. Empfänger eindringt.

**Nur 2-Takt-Öl verwenden, kein 4-Takt-Öl! Mischungsverhältnis 1:33 = 3% Ölanteil**  
**auf 5 Liter Benzin = 0,15 Liter Öl (150ml)**  
**auf 1 Liter Benzin = 0,03 Liter Öl (30 ml)**

Um ein Verrußen der Zündkerze und damit verbundenen Startproblemen vorzubeugen, gehen Sie bitte wie folgt vor:  
Wenn die Möglichkeit besteht, etwa 5 mal eine längere Strecke Vollgas fahren. Sollte dies nicht möglich sein, das Fahrzeug aufbocken bzw. am Überrollbügel anheben und und mehrmals einige Sekunden Vollgas geben. Dadurch wird die Zündkerze freigebrannt und der Motor lässt sich beim nächsten Einsatz wieder problemlos starten. Sollte der Motor wider Erwarten einmal nicht anspringen, reinigen Sie bitte die Zündkerze wie beschrieben. Unter Umständen hilft es, die Zündkerze mit einem Feuerzeug oder Gasbrenner zu erwärmen, um den Motor wieder zu starten.

Vor jeder Inbetriebnahme sind alle Schrauben auf festen Sitz zu kontrollieren. Metrische Schrauben, die in Metall eingedreht sind, müssen mit Schraubensicherungslack gesichert werden.

## General working instructions

*Charge the new battery with enclosed charger at least 35 hours. The charging time is based on the capacity of the battery:  
Charging rate of the charger x 1.4*

*One battery charge is sufficient for 1 - 2 tank fillings, depending on model and location (street or open country). If you want to achieve longer driving times and shorter charging times you can install batteries with higher capacity and 12 V quick-chargers. Such chargers also allow a recharging on the way by means of the car battery. Charge or respectively discharge a new battery before the first use at least three times. This is necessary for the formatting of the single battery cells. Not till then the battery can develop its full capacity.*

*For the initial startup of the vehicle please keep the following order:*

*Switch on the transmitter - turn on the power supply of the receiver, then start the engine. After use please proceed in reverse order.*

*Before every operation of the vehicle it is necessary to check the operating distance. Place the model within the distance you'd like to run your model, but do not operate the model in a distance of more than 100 meters. The radio control should respond to all signals of the transmitter. If not please do not run the model. The vehicle or respectively the radio control is equipped with a fail safe function. Pay attention the fail safe function of your transmitter is programmed in a way that the vehicle slows down and runs straight ahead in the case of disturbances.*

*Secure radio control and battery against wet conditions. If you operate your model in the rain or on a wet driving surface you must take care no water enters the transmitter respectively the receiver.*

**Only use 2-stroke oil, avoid 4-stroke oil! Ratio of mixture 1:33 = 3% oil share**  
**5 liter fuel = 0,15 liter oil (150ml)**  
**1 liter fuel = 0,03 liter oil (30 ml)**

*To prevent a sooting of the spark plug and the associated starting problems please proceed in the following way:*

*If possible run your model around 5 times over a longer distance at full speed. If that is not possible jack up your model respectively lift it up at the roll bar and speed up to full speed repeatedly for some seconds. This burns the spark plug clean and the engine can be started without any problems again the next time. If the engine once does not start running against your expectations please clean the spark plug as described. In certain circumstances it may be helpful to heat the spark plug with a lighter or a gas burner to restart the engine.*

*Check all screws on tightness before every startup. Secure metric screws which are screwed into metal with screw retention lacquer.*

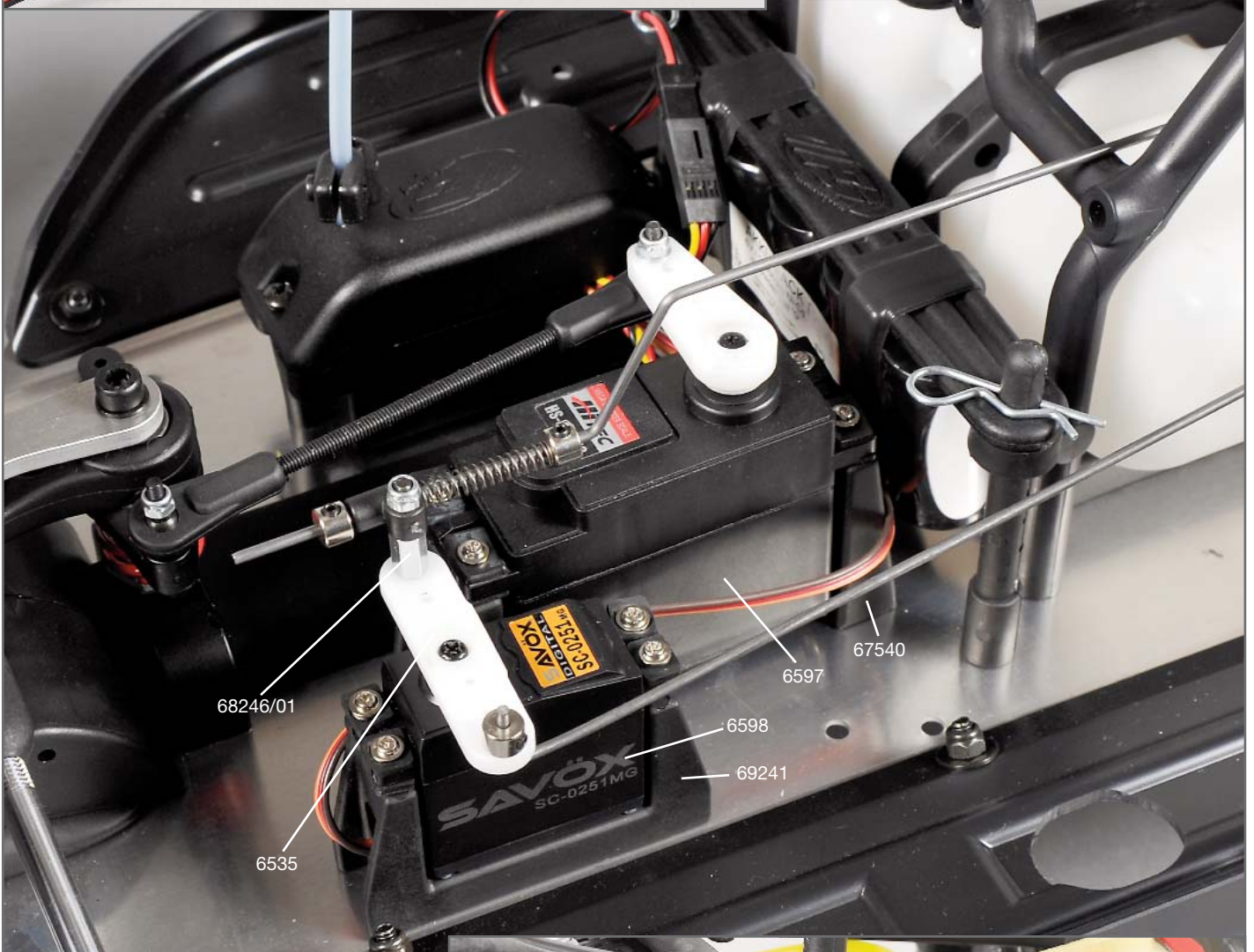


FG Modellsport GmbH  
Spanningerstr. 2  
73650 Winterbach-Germany  
Phone: +49 7181 9677-0  
Fax: +49 7181 9677-20  
info@fg-modellsport.de  
www.fg-modellsport.de

Montageanleitung für die RC-Anlage, nicht gültig für RTR-Modelle.  
Mounting instruction for RC system, not valid for RTR models.



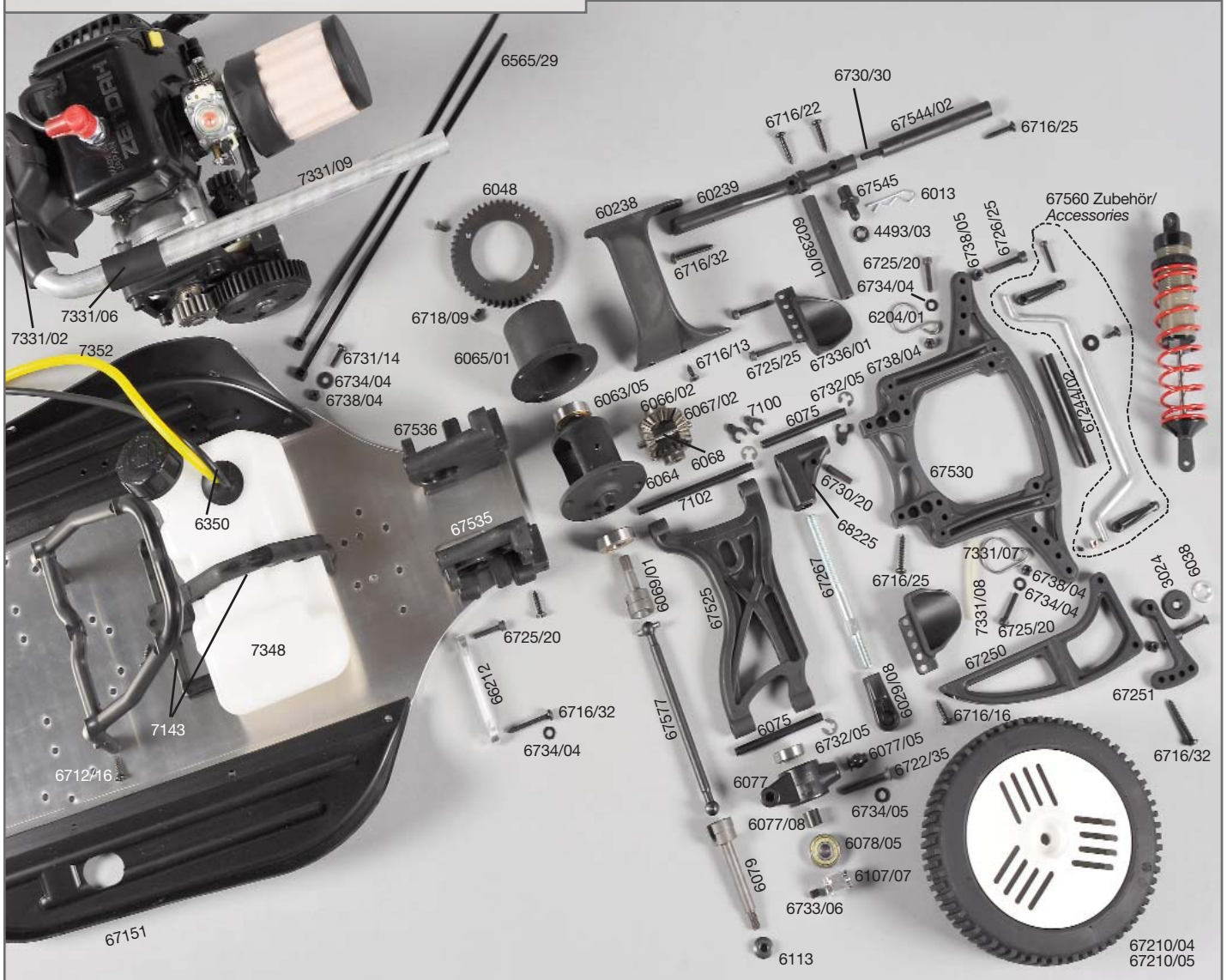
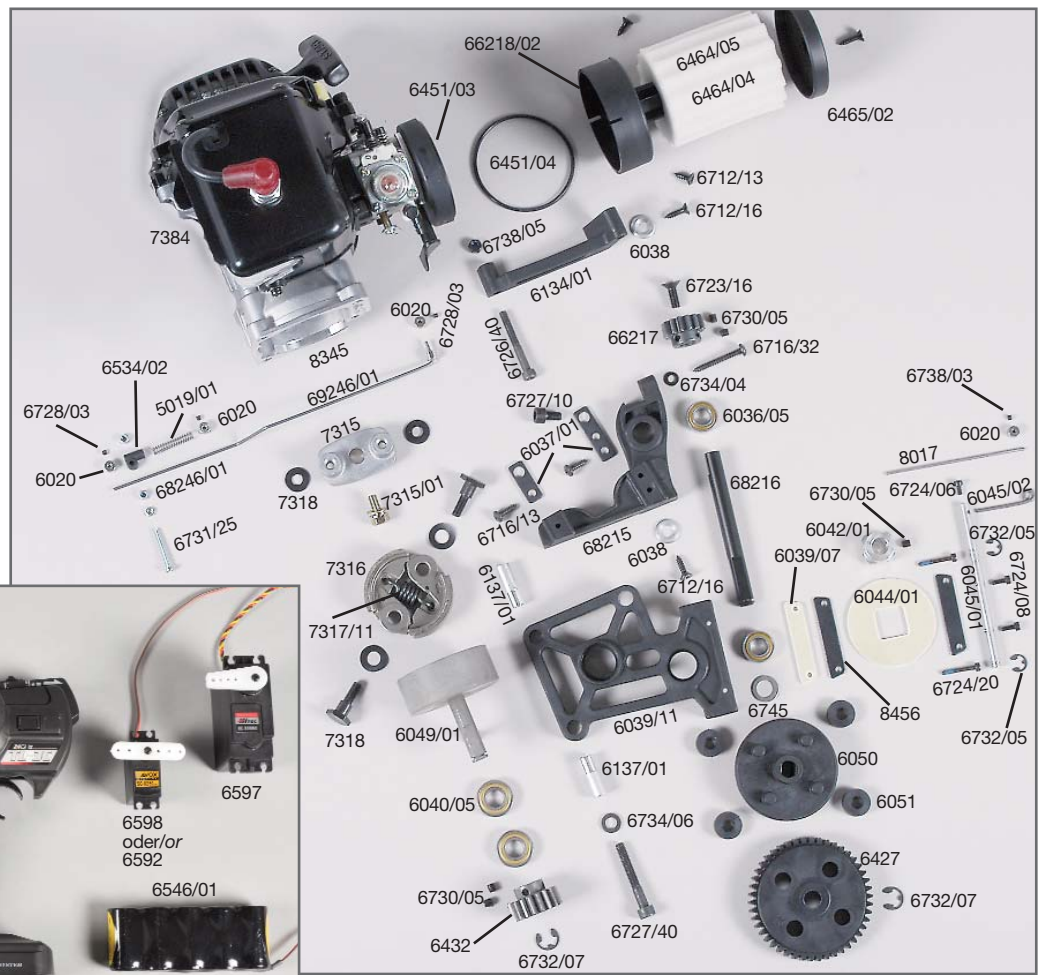
FG Modellsport GmbH  
Spannerstr. 2  
73650 Winterbach-Germany  
Phone: +49 7181 9677-0  
Fax: +49 7181 9677-20  
info@fg-modellsport.de  
www.fg-modellsport.de







Original FG Ersatz- und Tuningteile Original FG Ersatz- und Tuningteile Ori







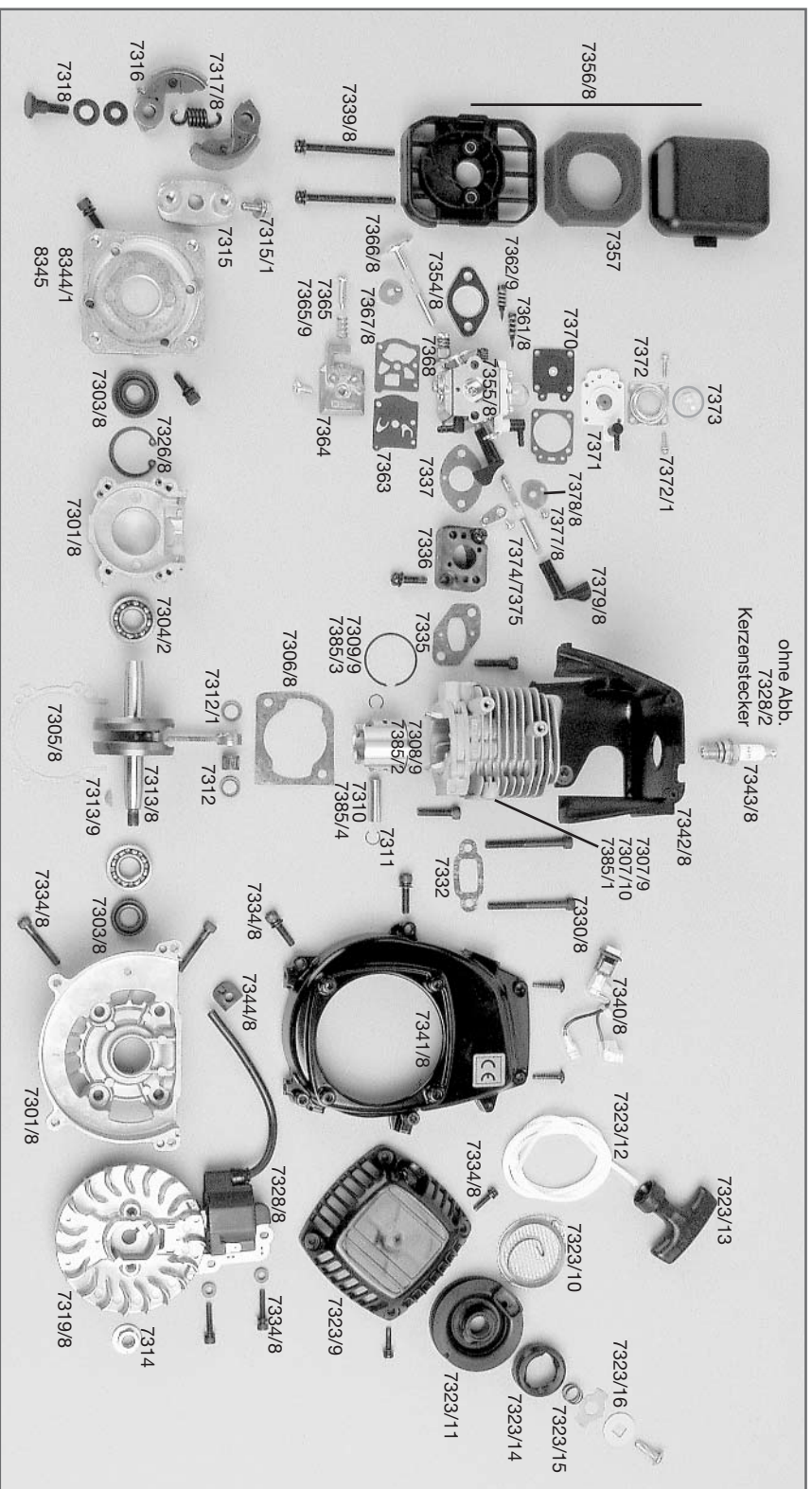
# Erstattteiliste/ Spare parts list

## 7300/9 Zenoahmotor G230RC/04

### 7384 Zenoahmotor G260RC

- 7301/8 Kurbelgehäuse A+B, 1 St.
- 7303/8 Dichtung, 2 St.
- 7304/2 Kugelager, 2 St.
- 7305/8 Kurbelgehäusedichtung, 1 St.
- 7306/8 Zylinder-Fußdichtung, 1 St.
- 7307/9 Zylinder G230/04, 1St.
- 7307/10 Tun.-Zylinder f. FG Zenoah02 ,1St.
- 7308/9 Kolben G230/04, 1 St.
- 7309/9 Kolbenring G230/04, 1 St.
- 7310 Kolbenbolzen, 1 St.
- 7311 Kolbenbolzensicherung, 2 St.
- 7312 Nadellager kompl., 1 St.
- 7312/1 Zentrierschrauben f. Nadellager, 2 St.
- 7313/8 Kurbelwelle kompl., 1 St.
- 7313/1 Kell für Kurbelwelle, 1 St.
- 7314 Sechskantmutter, 1 St.
- 7315 Mitnehmer f. Kuppl.-Backen, 1 St.
- 7315/1 Schraube f. Mitnehmer, 2 St.
- 7316 Kupplungsbacken, 2 St.
- 7317/8 Kupplungsfeder, 1 St.
- 7318 Passschrauben f. K.-Backen 2 St.
- 7319/8 Lufttrad/G230/260RC,CY, 1St.
- 7323/8 Seilzugstartv. kpl./G230/260RC,CY,1St
- 7323/9 Startgehäuse/G230/260RC,CY,1St.
- 7323/10 Federkassette /G230/260RC,CY, 1St.
- 7323/11 Seilrolle/G230/260RC,CY, 1St.
- 7323/12 Startrolle/G230/260RC,CY, 1St.
- 7323/13 Startgriff/G230/260RC,CY, 1St.
- 7323/14 Startetriklexe/G230/260RC,CY,1St.
- 7323/15 Druckfeder/G230/260RC,CY, 1St.
- 7323/16 Schraube/ Schieb. /G230/260RC,CY, 3St.
- 7326/8 Sicherungsring/G230/260RC,CY, 1St.
- 7328/2 Zündkerzenstecker, 1 St.
- 7328/8 Zündspule/ G230/260RC,CY, 1St.
- 7330/8 Schrauben f. Schalld. M5x60/Zen. CY 2St.
- 7332 Schalldämpferdichtung./Zenoah,CY, 2St.
- 7334/8 Schraubensatz-Motor, Set
- 7335 Dichtung f. Isolator /Zenoah,CY, 1St.
- 7336 Isolator, 1 St.
- 7337 Dichtung f. Vergaser /Zenoah,CY, 1St.
- 7339/8 Vergaserschrauben/ G230/260RC,CY, 2St.
- 7340/8 Aus-Schalter/ G230/260RC,CY, 1St.
- 7341/8 Motorgehäuse A, 1 St.
- 7342/8 Motorgehäuse B, 1 St.
- 7343/8 Zündkerze/ G230 RC,CY, 1St.
- 7344/8 Kabeldurchführung/ G230/260RC,CY, 1St.
- 7354/8 Distanzstück/ G230 RC,CY, 1St.
- 7355/8 Vergaser/ G230/260RC,CY, 1St.
- 7356/8 Luftfilter/G230/260RC,CY kompl., 1St.
- 7357 Luftfilter-Einsatz / Zenoah,CY, 2St.
- 7361/9 Vollgasdüsenmadel/ Feder, 2 St.
- 7362/9 Leerlaufdüsenmadel/ Feder G230/04, 2 St.
- 7363 Membrane-Satz, 2 St.
- 7364 Vergaserdeckel, 1 St.
- 7365 Standgasschraube/ Feder, 2 St.
- 7365/9 Standgasschr./Feder G230/260RC04, 2St.
- 7366/8 Drosselklappenwelle m. Schraube, 2 St.
- 7367/8 Drosselklappe, 1 St.
- 7368 Schenkelfeder, 1 St.
- 7370 Membrane-Satz, 2 St.
- 7371 Kunststoffteil m. Vergaser-Nippel, 1 St.
- 7372 Metallteil f. Pumpe, 1 St.
- 7372/1 Schrauben für Metallteil, 4 St.
- 7373 Pumpe, 1 St.

- 7374 Vergaserhebel, 1 St.
  - 7375 Schraube f. Vergaserhebel, 1 St.
  - 7377/8 Choche-Welle m. Schraube, 2 St.
  - 7378/8 Choche-Klappe, 1 St.
  - 7379/8 Choche-Hebel, 2 St.
  - 7385/1 Zylinder 26 ccm, 1 St.
  - 7385/2 Kolben 26 ccm, 1 St.
  - 7385/3 Kolbenring 26 ccm, 1 St.
  - 7385/4 Kolbenbolzen 26 ccm, 1 St.
  - 8344/1 Kuppl.-Flansch Zen. liegend, 1 St.
  - 8345 Kuppl.-Flansch Zen. stehend, 1 St.
- ## 7300/9 Zenoah engine G230RC/04
- ### 7384 Zenoah engine G260RC
- 7301/8 Crank case housing A+B, 1 pce.
  - 7303/8 Seal ring, 2 pcs.
  - 7304/2 Bearings, 2 pcs.
  - 7305/8 Crankshaft gasket, 1 pce.
  - 7306/8 Cylinder gasket, 1 pce.
  - 7307/9 Cylinder G230/04, 1 pce.
  - 7307/10 Tun.-Cylinder f. FG Zen. 02, 1 pce.
  - 7308/9 Piston G230/04, 1 pce.
  - 7309/9 Piston ring G230/04, 1 pce.
  - 7310 Gudgeon pin, 1 pce.
  - 7311 Gudgeon pin clips, 2 pcs.
  - 7312 Needle bearing, 1 pce.
  - 7312/1 Spacer washer, 2 pcs.
- 7313/8 Crankshaft complete, 1 pce.
  - 7313/1 Key for crankshaft, 1 pce.
  - 7314 Hexagon nut, 1 pce.
  - 7315 Clutch block carrier, 1 pce.
  - 7315/1 Screw for carrier, 1 pce.
  - 7316 Clutch blocks, 2 pcs.
  - 7317/8 Clutch spring, 1 pce.
  - 7318 Dowel screws f. clutch blocks, 2 pcs.
  - 7319/8 Cooling fan/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7323/8 Pull start unit/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7323/9 Starter hous./G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7323/10 Spring assen./G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7323/11 Rope pulley/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7323/12 Rope/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7323/13 Starter handle/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7323/14 Starter ratchet/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7323/15 Press. spring/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7323/16 Screw disks/G230/260RC,CY, 3pcs.
  - 7326/8 Securing ring/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7328/2 Spark plug cap, 1pce.
  - 7328/8 Ignition coil/G230/260RC,CY, 1 pce.
  - 7330/8 Scwens f.silencer M5x60/Zen.,CY,2pcs.
  - 7332 Silencer gasket /Zenoah,CY, 2pcs.
  - 7334/8 Screw set engine
  - 7335 Insulator gasket/Zenoah,CY, 1pce.
  - 7336 Insulator, 1 pce.
  - 7337 Carburetor gasket/Zenoah,CY, 1pce.
- 7339/8 Screws f. carb./G230/260RC,CY, 2pcs.
  - 7340/8 Circuit breaker/G230/260RC,CY,1pce.
  - 7341/8 Engine housing A, 1 pce.
  - 7342/8 Engine housing B, 1 pce.
  - 7343/8 Spark plug G230 RC,CY, 1pce.
  - 7344/8 Cable push./G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7354/8 Spacer block/G230RC,CY, 1 pce.
  - 7355/8 Carburetor/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7356/8 Air filter/G230/260RC,CY, 1pce.
  - 7357 Air filter foam, Zenoah, CY 2pcs.
  - 7361/9 Needle/full-speed/ spring, 2 pcs.
  - 7362/9 Needle/full-speed/spring G230/04,2pcs.
  - 7363 Diaphragm, 2 pcs.
  - 7364 Carburetor cover, 1 pce.
  - 7365 Throttle screw /spring, 2 pcs.
  - 7365 Valve, 1 pce.
  - 7366 Leg spring, 1 pce.
  - 7368 Diaphragm set, 2 pcs.
  - 7370 Plastic part with carb. nipple, 1 pce.
  - 7371 Metal part f. pump, 1 pce.
  - 7372 Screws f. metal part, 4 pcs.
  - 7372/1 Pump, 1 pce.
  - 7373 Carburetor arm, 1 pce.
  - 7374 Screw f. carburetor arm, 1 pce.
  - 7375 Carburetor flap, 1 pce.
  - 7377/8 Choche shaft w. screw, 2 pcs.
  - 7378/8 Choche flap, 1 pce.
  - 7379/8 Choche lever, 2 pcs.
- 7385/1 Cylinder 26 ccm, 1 pce.
  - 7385/2 Piston 26 ccm, 1 pce.
  - 7385/3 Piston ring 26 ccm, 1 pce.
  - 7385/4 Gudgeon pin 26 ccm, 1 pce.
  - 8344/1 Coupling flange Solo/Zeno horizontal
  - 8345 Coupling flange Zenoah vertical



EL 7300-9-280906



FG Modellsport GmbH  
Spanningstr. 2  
73650 Winterbach-Germany  
Phone: +49 7181 9677-0  
Fax: +49 7181 9677-20  
info@fg-modellsport.de  
www.fg-modellsport.de